

Fachbereich 60
Zielvereinbarungen und Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2015

Produktgruppe 60.01 Stadtplanung
Produkte, Leistungen 60.01.01 Stadtentwicklung, 60.01.02 Bauleitplanung

A im planungsrechtlichen Sinne Pflichtaufgabe der Kommune
B zwingend umzusetzende Fortsetzungsmaßnahme
Inv Investor finanziert, FB 60 koordiniert/kontrolliert
C neue freiwillige Aufgabe ohne Dringlichkeit/Umsetzungsaussicht

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
S. 1.1	REGIONALE 2016 "Bahn-Land-Lust"								siehe Verkehrsplanung
B									
S. 1.2	REGIONALE 2016 "Berkel-Stadt Coesfeld"								Abgabe Dossier am 5. Dezember 2014 erfolgt > Febr. 2015 A-Stempel erhalten, ab jetzt Begleitung im Rahmen Öffentlichkeitsarbeit ohne Abarbeitung eines festgelegten Programms/Leistungsbildes.
B									
S. 1.3	REGIONALE 2016 "Zwischenraum Weißes Venn"	Sommer 2015	unbestimmt		10 %	10 %	10 %	10 %	Die Projektstudie (Bearbeitung durch das Büro DTP) hat den VB-Stempel im Febr. 2015 erhalten, zzt. keine Aktivitäten
B									
S. 2	Innenstadtberkel (UrbaneBERKEL) Entwurfsplanung und Ausführungsplanung nach HOAI	2016			30 %	40 %	60 %	65 %	Schlosspark u. Wiemannweg sind in der Ausführungsplanung. Ausschreibung Anfang 2016. Davidstr. U. Berkelgasse werden im 3.-4. Quartal 2016 weitergeführt. Planung Bernh.-v.-Galen-Str. ab Mitte 2016.
B									
S. 3	Begleitung Umsetzungsfahrplan Durchgängigkeit Berkel	Herbst 2015	Herbst 2016		20 %	30 %	30 %	30 %	zzt. noch Entwurfserarbeitung - Beteiligung an Umsetzung der Machbarkeitsstudie Wasserrahmenrichtlinie folgt
B									
S. 4	Entwicklung Neubau-Wohngebiete im Ortsteil Lette	Ende 2015	Sommer 2016		5 %	5 %	10 %	30 %	Bereich Meddingheide frühzeitige Beteiligung Jan 2016. Wulferhooksweg weiterhin Abstimmungsbedarf bzgl. Artenschutz.
A									
S. 5	B-Pläne Promenaden Südwall/Südring	Sommer 2015	Sommer 2016		30 %	45 %	45 %	45 %	Die frühzeitige Beteiligung ist erfolgt. Die Unterlagen werden überarbeitet aufgrund neuer Entwicklungen. Zzt. Abstimmungen mit Grundstückseigentümern.
A									
S. 6	Vorbereitung und Aufstellung Teilflächennutzungsplan Windenergie	Sommer 2015	Ende 2016		10 %	25 %	30 %	40 %	Die frühzeitige Beteiligung ist abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Bearbeitung der Einwendungen. Die öffentliche Auslegung erfolgt im 1. Quartal 2016.
A/B/Inv									
S. 7	Aufstellung vorhabenbezogene Bebauungspläne Windenergie	ab Sommer 2015	ab Anfang 2016		0 %	0 %	0 %	0 %	Weiterbearbeitung erst in 2016 (Beschluss UPB vom 20.05.2015).
A/B/Inv									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
S. 8	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 123 "Wochenendhausgebiet Waldfrieden" einschl. FNP-Änderung	Herbst 2015	Herbst 2016			15 %	15 %	15 %	15 %	Vor der Vergabe an ein externes Büro sind weitere Abstimmungen mit den Gutachtern erfolgt. Das Geruchsgutachten liegt vor. Das Verfahren beginnt unmittelbar nach Auswahl eines geeigneten Büros.
A/B/Inv										
S. 9	Bebauungsplan Nr. 120/5 Industrie- und GewerbePark Flamschen	Herbst 2015	2016			5 %	5 %	5 %	5 %	Weiterbearbeitung erst in 2016 je nach Erfordernis (Beschluss UPB vom 20.05.2015).
A/B										
S. 10	Regionalplan- sowie FNP-Änderung und Bebauungsplan Lebensmittelstandort Lette	Ende 2015				15 %	25 %	60 %	95 %	Die öffentliche Auslegung und die Bearbeitung der Einwendungen ist abgeschlossen. Satzungs- und Feststellungsbeschluss erfolgten im Dezember.
A										
S. 11	Änderung Bebauungsplan Nr. 113 "Wesslingskamp"	Frühjahr 2015	Okt 15			70 %	95 %	100 %		Rechtskraft im Oktober.
A/Inv										
S. 12	Städtebauliche und bauleitplanerische Steuerung Bahnareal entlang der Rekener Straße	Ende 2015				20 %	70 %	100 %		Rechtskraft im Oktober.
A/Inv										
S. 13.1	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 "Neuordnung der Innenstadt"	2015/ 2016				0 %	0 %	0 %	0 %	Zur Bearbeitung ist ab Dez. 2015 ein neuer Mitarbeiter für 5 Jahre befristet eingestellt worden. Beginn abhängig von Entscheidung Parkhaus..
A/Inv										
S. 13.2	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 "Neuordnung der Innenstadt"	2015/ 2016				0 %	0 %	0 %	5 %	Zur Bearbeitung ist ab Dez. 2015 ein neuer Mitarbeiter für 5 Jahre befristet eingestellt worden. Die Grundlagenermittlung hat begonnen.
A/Inv										
S. 14	F-Planänderung und Bebauungsplan Baakenesch-West/Marienburg	Ende 2015	Mrz 16			5 %	10 %	15 %	60 %	Der Bebauungsplanentwurf ist in Abstimmung mit den maßgeblich Beteiligten erstellt worden. Die öffentliche Auslegung erfolgt im Feb./März 2016.
A										
S. 15	Änderung Bebauungsplan Nr. 116 "Neumühle"	Mitte 2015	Ende 2015			20 %	70 %	95 %	95 %	Rechtskraft nach Satzungsbeschluss gegen Ende des Jahres möglich. Derzeit noch Abstimmungsbedarf mit den Grundstückseigentümern.
A										
S. 16	1. Änderung Bebauungsplan Nr. 73 "Gewerbegebiet Lette-Süd"	2015	2016			5 %	5 %	5 %	5 %	Weiterbearbeitung erst in 2016 (Beschluss UPB vom 20.05.2015).
A/Inv										
mittel	Umsetzungsmaßnahmen aus InHK 2025 im Kontext Regionale 2016	II. HJ. 2015	2016/17			0 %	0 %	0 %	0 %	zzt. wg. fehlendem Förderbescheid keine Bearbeitung, Förderung Projekt Lokschnuppen ist in Aussicht gestellt
B										

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Bemerkungen	
				Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in % I II III IV				
Gemäß Beschluss des UPB v. 20.05.2015 wird die Bearbeitung der Projekte S. 7, S. 9 und S. 16 nach 2016 verschoben und es werden nachstehende Nachrückerprojekte aufgenommen.									
N. 1	Teilaufhebung B-Plan 49 "Hoffschläger Weg" (bzw. Überplanung)	2015	Mitte 2016			5 %	5 %	30 %	Bearbeitung mit hoher Priorität zwingend: Aufforderung durch die obere Bauaufsichtsbehörde aufgrund Petition. Die frühzeitige Beteiligung wird für Jan. 2016 vorbereitet.
A									
N. 2	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Erweiterung Gesundheitszentrum Dülmener Straße		Mitte 2016			5 %	5 %	5 %	Bearbeitung nur, wenn komplette Vergabe einschl. Verfahrenssteuerung möglich und Nachweis Realisierung erbracht.
A/Inv									
N. 3	Bebauungsplan Wohngebiet östlich Baugebiet ehem. Knubel Daruper Straße		Mitte 2016			0 %	0 %	0 %	Bearbeitung nur, wenn komplette Vergabe einschl. Verfahrenssteuerung möglich.
A/Inv									
N. 4	Bebauungsplan De-Bilt-Allee: Umsetzung experimenteller Wohnungsbau Modularbauweise		Mitte 2016			5 %	5 %	5 %	Abstimmung Kindergarten erfolgt, zzt. Prüfung Interessentengruppe. Je nach Bauwunsch ggf. städtebaul. Vertrag oder Vorhabenbezogener B-Plan und komplette Vergabe des Verfahrens (personalreduzierte Bearbeitung).
A/Inv									

Produktgruppe 60.01 Stadtplanung
 Produkte, Leistungen 60.01.03 Verkehrsplanung, Straßenplanung

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Bemerkungen	
				Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in % I II III IV				
V. 1.1	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Allgemeine Projektarbeit/Betreuung und Nachverfolgung der DB-Bausteine	2015	2016/ 2017/ 2018			30%	35%	60%	Alle Teilbausteine befinden sich in der konkreten Planung. Konkrete Zusage über den Ausbau der Strecke mit einer direkten Verbindung zwischen Coesfeld und Essen liegt vor. Entwicklung von Marketingbausteinen für das Regionale-Präsentationsjahr läuft derzeit. Die Umsetzung wird teilweise finanziert aus dem Marketingtopf der NordWestBahn.
B									
V. 1.2	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd	2015	Jul 05			30%	35%	35%	Der Baustein Mobilitätsmanagement kann ggf. im Zusammenhang mit der Kooperation innerhalb des Zukunftsnetzes Mobilität NRW realisiert werden.
B									
V. 1.3	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Anbindung an die RadBahn Münsterland	2015	offen			30%	35%	35%	Die weitere Bearbeitung der Bausteine V.1.2 bis V.1.4 macht erst Sinn, wenn eine Förderung in Aussicht gestellt wird.
B									
V. 1.4	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Umgestaltung Dülmener Straße	2015	offen			30%	35%	35%	
B									
V. 1.5	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Wegweisung im Radverkehrsnetz NRW	2015	2016			30%	35%	90%	
B									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
V. 1.6	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Konkretes Umsetzungskonzept "Faltradmitnahme"	2015	2016				30%	35%	40%	
B										
V. 1.7	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Mobilitätsmanagement	2015	ggf. laufend				30%	35%	35%	
B										
V. 1.8	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Konkretes Umsetzungskonzept Bahnhofspaten/Serviceoffensive am Bahnhof: Entwicklung in Kooperation mit dem Seniorennetzwerk	2015	2016/ 2017			0%	15%	15%	20%	Die im Rahmen des Investorenauswahlverfahrens eingereichte Arbeit des Teams EcoPlan/Bodem (siehe V. 8.2) beinhaltet Flächen für die Bahnhofspaten. Die weiteren Planungen erfolgen in enger Abstimmung mit der Stadt. Nach Abschluss des Kaufvertrages zwischen BEG und Investor werden Gespräche mit dem Seniorennetzwerk über die Konkretisierung des Konzeptes geführt.
B										
V. 1.9	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Marketingbausteine im Rahmen von BahnLandLust	2015	2016/ 2017				30%	35%	75%	Einigung über Einsatz von Marketingmitteln der NordWestBahn wurde erzielt. Zuwendungsbescheid für die Ausschilderung der Erlebnisroute im Radverkehrsnetz liegt vor. Finanzierung mit Fördermitteln des Jahres 2015. Ausführungsplanung für die Wegweisung wurde erstellt. Planungskonzept für die Möblierung der Erlebnisroute und Ausstattung mit Informationstafeln liegt vor, Zuwendungsantrag wurde eingereicht.
B										
V. 1.10	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Erlebnisroute durch den Projektraum/Informationssysteme an den Bahnhöfen	2015	2016				30%	35%	75%	
B										
V. 2.1	Regionale2016-Projekt Berkel Umgestaltung des Straßenraumes Davidstraße/Poststraße	2015	2016/ 2017							s.o. Stadtentwicklung
B										
V. 2.2	Regionale2016-Projekt Berkel Umgestaltung des Straßenraumes B.-v.-Galen- Str. und Verknüpfung mit dem Schlosspark	2015	2016							s.o. Stadtentwicklung
B										
V. 2.3	Regionale2016-Projekt Berkel Wegeverbindung F1	2015	2016/ 2017							s.o. Stadtentwicklung
B										
V. 2.4	Regionale2016-Projekt Berkel Umbau Berkelgasse	2015	2016/ 2017							s.o. Stadtentwicklung
B										
V. 2.5	Regionale2016-Projekt Berkel Fußgängerleitsystem umsetzungsreif entwickeln	2015	2016						15%	Aufgenommen in den Zuwendungsantrag "Urbane Berkel"; Planung 2016, Realisierung 2017. Planungskonzept wurde entwickelt.
B										

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Bemerkungen	
				Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				
					I	II	III	IV	
V. 3	Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette: Entwurfs- und Genehmigungsplanung	2015	2016		15%	30%	40%	50%	Abstimmungsgespräche mit dem Kreis Coesfeld (02.02.2015) und der Bezirksregierung (05.02.2015): Planungskonzept wird mitgetragen; Umsetzung der beiden Mittelinseln am südlichen und nördlichen Ortseingang voraussichtlich als Vorsorgemaßnahme; die kurzfristige Realisierung des Abschnittes Mühlenesch bis Paßstiege ist voraussichtlich nur außerhalb der Fördermaßnahme bei 100%-iger Finanzierung durch die Stadt möglich. Auftragsvergabe an das Büro eberhardt-die ingenieure gbr aus Tecklenburg am 12.02.2015. Sachstandsbericht im BA am 12.03.2015 und im UPB am 18.03.2015 Vorstellung der Planungen für die beiden Mittelinseln in einer Bürgerversammlung am 27.05.2015 und der Planungen für den Abschnitt Paßstiege bis Mühlenesch am 23.06.2015. Beschluss über die Einstellung der Mittel in den HH 2016 in der Ratssitzung am 17.12.2015. Realisierung der beiden Mittelinseln in den Ortseingangsbereichen und des Abschnittes Mühlenesch bis Paßstiege 2016. Entwurfsplanung für die verbleibenden Abschnitte wird derzeit erarbeitet. Vorstellung in der Sitzung des Bezirksausschusses am 03.03.2016.
B									
V. 4	Parkplatz Rekener Straße parallel zu den Bahngleisen: Entwurfsplanung	2015			15%	50%	75%	95%	Auftragsvergabe an das Büro Kettler+Blankenagel GmbH aus Münster am 13.02.2015. Vorstellung der Entwurfsplanung in einer Bürgerversammlung am 02.06.2015. Vorstellung der weiter entwickelten Planung in einer Bürgerversammlung am 03.09.2015. Ausführungsplanung wurde unter Beachtung der Ergebnisse der Bürgerversammlung erarbeitet. Einzelne Detailpunkte sind noch festzulegen. Ausbaubeschluss wird nachgereicht.
B									
V. 5.1	Straßenausbauplanung Rekener Straße: Gehweg im Bereich Rekener Straße zwischen Bahnweg und Friedhofsallee	2015			15%	50%	75%	95 %	Ausführungsplanung wurde unter Beachtung der Ergebnisse der Bürgerversammlung erarbeitet. Einzelne Detailpunkte sind noch festzulegen. Ausbaubeschluss wird nachgereicht.
B									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
V. 5.2	Straßenausbauplanung Am Haus Lette	2015	2016		15%	50%	55%	75 %	Die Grundlagen der Planung wurden geprüft und zusammengestellt und Gespräche mit Grundstückseigentümern und der BEG über mögliche Grundstücksankäufe geführt. Auf dieser Grundlage wurden mögliche Ausbauvarianten entwickelt und bewertet. Sachstandsbericht im BA am 12.03.2015 und im UPB am 18.03.2015. Planungsauftrag wurde vergeben an das Planungsbüro Hahm. Die Entwurfsplanung in drei Varianten wurde am 11.06.2015 im Bezirksausschuss und am 24.06.2015 in einer Bürgerversammlung vorgestellt. Aufgrund der Bodenproben schlägt der Baugrundgutachter umfangreiche zusätzliche Maßnahmen (Bodenaustausch) vor, die zu einer deutlichen Kostensteigerung führen würden. Als Grundlage weiterer Überlegungen wurden weitere Bodenproben gezogen. Dabei hat sich das Ergebnis der ersten Proben im Großen und Ganzen aber bestätigt. Die Ergebnisse der darauf hin durchgeführten alternativen Überlegungen im den Dezembersitzungen 2015. Auf dieser Grundlage hat der Rat die Bereitstellung der Mittel im HH 2016 am 17.12.2015 beschlossen.
B									
V. 5.3	Straßenausbauplanung Alexanderstraße	2016	2016		10%	40%	45 %	65 %	Erneute Vorstellung der Planung in einer Bürgerversammlung am 12.05.2015. Bericht über die Ergebnisse der Bürgerversammlung in UPB-Sitzung am 17.06.2015. Auftragsvergabe über die Planung einer kostengünstigeren Ausbauvariante im Juni 2015. Planung liegt vor, ebenso eine Kostenschätzung für beide Varianten. Anfang 2016 wird die Planung mit Vertretern der Nachbarschaft diskutiert, anschließend erfolgt die Vorstellung der Ergebnisse in einer erneuten Bürgerversammlung.
B									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen	
					I	II	III	IV		
V. 6.1	Radschnellweg Westliches Münsterland REGIO.VELO.01 Begleitung der Planung des Landesbetriebes	2015	2016		15%	20%	20 %	25 %	Die vertiefende Machbarkeitsstudie für den Abschnitt Isselburg-Velen wurde an eine Arbeitsgemeinschaft (Franz Fischer Ing.büro, PTV-Group, Goudappel Coffeng, Ingolf Hahn Landschaftsplanung) vergeben. Bestandteil der Beauftragung ist eine vertiefende Potenzialanalyse für den o.g. Abschnitt. Diese wurde parallel auch für den Abschnitt Velen-Coesfeld beauftragt als Grundlage eines im Rahmen der Regionale 2016 zu erstellenden Projektdossiers für den gesamten Radschnellweg. Bericht über die Ergebnisse in der Ratssitzung am 17.12.2015. Dort wurden auch unterstützende Beschlüsse gefasst. Ein Kommunikationskonzept für den gesamten Radschnellweg einschließlich des Abschnittes Velen-Coesfeld wurde durch die AG entwickelt und abgestimmt. Zwecks Planungsüberlegungen für den innerstädtischen Abschnitt auf Coesfelder Gebiet wurde Kontakt mit der FH Münster - Bauingenieurwesen/Verkehrsplanung aufgenommen.	
B										
V. 6.2	Radschnellweg Westliches Münsterland REGIO.VELO.01 Planungskonzept für den innerörtlichen Teil der Rekener Straße/Friedhofsallee	2015/ 2016	2016		10%	15%	15%	20%		
B										
V. 7.1	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Anpassung in der Art der Bewirtschaftung bereits heute bewirtschafteter Stellplätze	Planung abgeschl								
B										
V. 7.2.1	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Vorentwurfplanung Erweiterung Parkplatz Rekener Straße zwischen den Gleisen	Planung abgeschl								
B										
V. 7.2.2	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Erweiterung Parkplatz Rekener Straße parallel zu den Gleisen: s. V 4	2015			15%	50%	75%	95%		siehe Maßnahme V.4
B										
V. 7.2.3	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Schaffung weiterer Stellplätze für Dauerparker entsprechend der Empfehlungen des Parkraumkonzeptes	2015/ 2016			15%	25%	30 %	40 %	Verschiedene Standorte wurden geprüft; einziger realistischer Ansatz für eine kurzfristige Umsetzung bisher: Erweiterung des Parkplatzes an der Rekener zwischen den Gleisen (V.7.2.1) und des Parkplatzes an der Rekener Straße parallel zu den Bahngleisen (V.7.2.2 und V.4). Weitere Alternativen werden derzeit im Zusammenhang mit Überlegungen zum Bau eines Parkhauses geprüft. Hierzu gehört insbesondere auch die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit.	
B										
V. 7.2.4	Prüfauftrag Kurzzeitparken für den Bereich des Lambertiplatzes und Umgebung	2015/ 2016			50%	50%	100 %	100 %		
B										
										Kurzzeitparken wurde für die Verlängerung der Kleinen Viehstraße südlich der Pumpengasse und für die Neutorstraße südlich der Hohen Lucht im Zuge der Aufstellung zusätzlicher Parkscheinautomaten (Maßnahme V.7.1) realisiert.

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
V. 7.3.1	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Bewirtschaftung der bisher unbewirtschafteten Plätze im definierten Bewirtschaftungsraum	nach V. 7.2.1				0%	0%	0 %	0 %	Bearbeitung erst nach Abschluss der Planungen für die Maßnahme V.7.2.3
B										
V. 7.3.2	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Ausweisung/Ergänzung der Bewohner-Parkzonen	nach V. 7.2.1				0%	0%	0 %	0 %	Bearbeitung erst nach Abschluss der Planungen für die Maßnahme V.7.2.3
B										
V. 7.3.3	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Anpassung/Einführung einer Halteverbotszone für die gesamte Innenstadt	nach V. 7.2.1				0%	0%	0 %	0 %	Bearbeitung erst nach Abschluss der Planungen für die Maßnahme V.7.2.3
B										
V. 7.4	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Aktualisierung des Parkleitsystems	später				0%	0%	0 %	0%	Bearbeitung erst nach Abschluss der Planungen für die Maßnahme V.7.2.3
B										
V. 7.5	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Bewirtschaftung der größeren Stellplatzbereiche aus der Stufe 1 und ggf. des Parkplatzes an der Agentur für Arbeit mit Parkscheinen	später				0%	0%	0 %	0 %	Bearbeitung erst nach Abschluss der Planungen für die Maßnahme V.7.2.3
B										
V. 8.1	Projekt Lokschnappen	2015	2016			30%	30%	30 %	30 %	Vorentwurfsplanung und Kostenschätzung für die Freianlagen (Skribbe-Jansen GmbH) und den Hochbauteil (Dipl.-Ing. Architekt Lars Thier) liegen vor. Projektsteckbrief einschließlich pädagogischem Nutzungskonzept wurde formuliert. Maßnahme wurde in den Zuwendungsantrag "Urbane Berkel" aufgenommen; Weitere Planung 2016 nach Eingang des Zuwendungsbescheides, Realisierung 2016.
B										

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Bemerkungen	
				Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				
				I	II	III	IV		
V. 8.2	Investorenauswahlverfahren/ Nutzungskonzept Bahnhofsgebäude	2015	2016/ 2017		10%	50%	90 %	90 %	Auswahl der Teilnehmer am Investorenauswahlverfahren gemeinsam mit dem Projektsteuerer PASD Feldmeier-Wrede und der BEG am 22.01.2015. Vorprüfung der eingereichten Unterlagen am 21.04.2015, Sitzung der Auswahlkommission am 05.05.2015. Im Anschluss an die Sitzung wurde ein Fragenkatalog für beide teilnehmende Teams formuliert. Auf dieser Grundlage erfolgten weitere Abstimmungsgespräche und die Weiterentwicklung beider Arbeiten. In einer weiteren Sitzung sprach sich die Auswahlkommission schließlich für einen Zuschlag an das Team EcoPlan/Bodem aus. Bericht über die Ergebnisse des Verfahrens in der UPB-Sitzung am 16.06.2015. Beschluss über das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB in der Ratssitzung am 25.08.2015. Beschluss über Empfehlungen zur Planung im Gestaltungsbeirat am 21.09.2015.
B									
V. 8.3	B+R-Anlage Ostseite Bahnhof	2015/ 2016			0%	30%	35 %	35 %	Die im Rahmen des Investorenauswahlverfahrens eingereichte Arbeit des Teams EcoPlan/Bodem beinhaltet den Bau einer Fahrradabstellanlage mit ca. 300 Stellplätzen, eine Abstellmöglichkeit für ca. 10 Leihräder und einen kleinen Servicebereich/Fahrradwerkstatt. In den Abstimmungsgesprächen hat der Investor versichert, dass die Fahrradabstellanlage ohne Einsatz öffentlicher Mittel erfolgt. Die weiteren Planungen erfolgen in enger Abstimmung mit der Stadt.
B									
V. 9	Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt	2015	offen		10%	15%	15 %	15 %	Aktuell Bearbeitung für das Umfeld des Berkelhauses im Zusammenhng mit der Bauantragsbearbeitung. Darüber hinaus erfolgen aufgrund der knappen Personalreserven keine weiteren Planungen. Ggf. weitere Planungsüberlegungen im Zusammenhang mit dem Berkelprojekt.
B									
V. 10	Parkhaus Davidstraße	2015	2016		10%	15%	20 %	25 %	Planungsskizze wurde in den Planungen für das Regionale-Projekt BerkelStadt Coesfeld berücksichtigt. Gespräche mit betroffenen Anliegern laufen derzeit. Parallel werden alternative Lösungen untersucht (siehe V.7.2.3)
B									
V. 11	Bahnübergang an der Strecke Coesfeld- Gronau in km 62,768 (Verlängerung Wiedauer Weg): Planung und Kostenschätzung für einen aufgeweiteten Kurvenbereich in der Einmündung in den Sirksfelder Weg	2015	2016		0%	0%	0 %	0 %	Bearbeitung aufgrund der beschränkten Personalkapazitäten im Produkt Verkehrsplanung derzeit nicht möglich.
B									
Die weiteren Projekte müssen aufgrund fehlender Personalkapazitäten im Bereich Verkehrsplanung zurückgestellt werden.									